

## PRESSEMITTEILUNG

ENETS 2022: Aktuelle Ergebnisse aus Patientenstudien zur SSA-Therapie

### **Hohes Maß an Zufriedenheit und weniger Schmerzen an Einstichstelle mit LAN-Fertigspritze**

**München, 22. März 2022** – Die im Rahmen der 19. Jahrestagung der European Neuroendocrine Tumor Society (ENETS, 10.-11. März 2022) präsentierten neuen Daten aus den Patientenbefragungen „PRESTO 2“ und „HomeLAN“ zeigen Vorteile für die Therapie mit einem Somatostatin-Analogon (SSA) mit der Lanreotid Autogel®-Fertigspritze (Lanreotid Autogel/Depot, LAN). Im Vergleich zu einer SSA-Therapie mittels Octreotid-Spritze (langwirksames Octreotid, LAR) berichteten weniger Patienten von Schmerzen an der Einstichstelle. Zudem wiesen Patienten, die Teil eines Patientenunterstützungsprogramms (patient support program, PSP) waren, ein hohes Maß an Zufriedenheit mit der Injektion auf.

### **PRESTO 2: Seltener Schmerzen an der Injektionsstelle und weniger Alltagsbeeinträchtigungen**

Der Online-Survey PRESTO 2 untersuchte den Parameter „Schmerzen an der Einstichstelle“ bei Patienten mit gastroenteropankreatischen neuroendokrinen Tumoren (GEP-NET; n = 219) oder Akromegalie (n = 85). Der Anteil an Patienten, die von länger (> 2 Tage nach der letzten Dosis) anhaltenden Schmerzen an der Einstichstelle berichteten, war hier bei Therapie mit der LAN-Spritze signifikant geringer (6,0 %) als bei Patienten, die mit einer LAR-Spritze behandelt wurden (22,8 %, primärer Endpunkt der Untersuchung). Die Odds Ratio lag bei 0,13 und war angepasst in Bezug auf die Erkrankungsgruppe und das Auftreten von Reaktionen an der Einstichstelle (95 %-Konfidenzintervall [KI] 0,06–0,30; p<0.0001). Zudem gaben im Vergleich zur Behandlung mit einer LAR-Spritze weniger Patienten an, durch die Schmerzen Beeinträchtigungen in ihrem Alltag erfahren zu haben (41 % vs. 60 %).<sup>1</sup>

Professor Dermot O'Toole, Chefarzt der Gastroenterologie (St. Vincent's und St. James's Hospitals & Trinity College in Dublin) und Spezialist für neuroendokrine Tumoren im ENETS-

akkreditierten Europäischen Exzellenzzentrum im St. Vincent's Hospital Dublin, kommentierte die bei der hybriden ENETS-Konferenz präsentierten Daten wie folgt: „Die Ergebnisse der PRESTO-2-Umfrage unterstreichen, wie wichtig es ist, das direkte Feedback der Patienten zu erfassen, um die Auswirkungen ihrer Behandlung auf ihr Wohlbefinden zu verstehen. Schmerzen an der Einstichstelle können eine ernstzunehmende Sorge der Patienten darstellen, vor allem bei einer Langzeitbehandlung. Von daher ist es interessant zu sehen, dass diejenigen, welche die LAN-Fertigspritze erhielten, seltener davon berichteten. Die Daten werden den medizinischen Fachkräften dabei helfen, die Bedeutung von Schmerzen an der Injektionsstelle zu verstehen – ein Aspekt, der mit den Patienten im Zuge der Therapieentscheidung besprochen werden sollte.“

### **HomeLAN: 95,5 Prozent der Patienten zufrieden mit LAN-Injektion**

Darüber hinaus wurden bei der ENETS-Konferenz neue Ergebnisse der HomeLAN-Umfrage vorgestellt, welche die Zufriedenheit mit der LAN-Injektion bei GEP-NET-Patienten in PSP evaluiert. PSP zu Lanreotid Autogel zielen darauf ab, Patienten dabei zu unterstützen, ihre SSA-Behandlung im häuslichen Umfeld erhalten zu können, um so durch Anfahrtswege zum Arzt entstehende Belastungen sowie das aktuelle Risiko einer COVID-19-Exposition zu reduzieren. Darüber hinaus können Patienten in Ländern, in denen dies durch die Zulassung abgedeckt ist, nach entsprechendem Training die Behandlung eigenständig durchführen (Selbst- oder Partnerinjektion). Die vorliegende Studie untersuchte die durch die Patienten berichteten Erfahrungen mit der Injektion und den Einfluss der Gabe im häuslichen Umfeld. Insgesamt waren 95,5 % der Patienten (95 %-KI 89,98–98,06) mit ihrer aktuell zurückliegenden, im häuslichen Umfeld durch medizinisches Fachpersonal durchgeführten Injektion zufrieden. Etwa 70 % gaben an, dadurch das Gefühl zu haben, das eigene Leben „stark“ oder „ziemlich stark“ unter Kontrolle zu haben. Die Mehrheit der Survey-Teilnehmer (85 %) konnte der Aussage, dass das PSP ihre medizinischen Bedürfnisse erfüllt, „stark zustimmen“.<sup>2</sup>

„Ipsen hat eine langjährige Historie in Bezug auf neuroendokrine Tumoren. Die auf der ENETS-Konferenz präsentierten Daten stellen unser anhaltendes Engagement für die Patienten unter Beweis. Wir werden ihnen weiterhin zuhören und von ihnen lernen, um neue Ansatzpunkte auf ihrem Behandlungsweg zu identifizieren. Indem wir direkte Rückmeldung, Daten und Erkenntnisse von Patienten und medizinischen Fachkräften sammeln, können wir unsere Applikationssysteme und unsere Maßnahmen zur Patientenunterstützung kontinuierlich überprüfen, um für die Patienten die bestmöglichen Ergebnisse zu erzielen“, so Professor

Steven Hildemann, Executive Vice President, Chief Medical Officer, Head of Global Medical Affairs and Patient Safety, Ipsen, zu den Survey-Ergebnissen.

Insgesamt wurden sieben Abstracts zu Daten von Ipsen auf der ENETS-Konferenz 2022 vorgestellt:

<b>Abstract</b>	<b>Authors</b>	<b>Presentation details</b>
PRESTO 2: an international patient survey to evaluate impact of injection and delivery system on local pain when administering somatostatin analogue (SSA) therapy	O'Toole et al.	Poster and poster discussion Thu 10 March 17:29 within Poster discussion session – Clinical science 17:05–17:35 CET
HomeLAN: an international online survey to assess satisfaction with injection experience of patients with neuroendocrine tumours (NETs) enrolled in lanreotide autogel (LAN) Patient Support Programmes	Hernando et al.	Poster
Prognostic factors for progression-free survival (PFS) in patients with metastatic bronchopulmonary neuroendocrine tumors (BP-NETs): exploratory data from the phase 3 SPINET study	Baudin et al.	Oral and poster Thu 10th March at 11:24 within Session 2B: Best abstracts Clinical Science 11:00–12:15
Effect of lanreotide autogel/depot (LAN) on tumor growth rate (TGR) in patients with metastatic bronchopulmonary neuroendocrine tumors (BP-NETs): exploratory data from the phase 3 SPINET study	Capdevila et al.	Oral and poster Thu 10 March at 11:36 within Session 2B: Best abstracts Clinical Science 11:00–12:15
Impact of a reduced dosing interval of lanreotide autogel (LAN) on tumor growth rate (TGR) in patients with progressive neuroendocrine tumors (NETs) in the prospective, single-arm, phase 2 CLARINET FORTE trial	Dromain et al.	Poster
Lanreotide 120 mg every 28 days (LAN) in patients with locally advanced or metastatic pancreatic neuroendocrine tumors (panNET) in routine clinical practice in Iberia	Alonso et al.	Poster
Factors at Time of Diagnosis Associated with Progressive or Stable Disease in Patients with Small Intestinal Neuroendocrine Tumors (SI-NETs)	Schalin-Jäntti et al	Poster

## Über neuroendokrine Tumoren

Die Bezeichnung Neuroendokrine Tumoren (NET) umfasst eine Gruppe seltener Tumoren, die in den Zellen des neuroendokrinen Systems im gesamten Körper entstehen können.<sup>3,4</sup> NET können sowohl bei Frauen als auch Männern, meist im Alter ab 65 Jahren auftreten, wobei jede Altersgruppe von ihnen betroffen sein kann.<sup>5</sup>

Am häufigsten werden NET im Gastrointestinaltrakt, im Pankreas und in der Lunge entdeckt:<sup>4</sup>

- Gastrointestinale NET (GI-NET) treten im Gastrointestinaltrakt und dabei vorwiegend im Mitteldarm auf und sind die verbreitetste Art von NET.<sup>4</sup>
- Pankreatische NET (pNET) entstehen in den Inselzellen der Bauchspeicheldrüse und umfassen einige seltene Arten von NET.<sup>4</sup>
- NET der Lunge machen etwa 20–30 % aller NET aus.<sup>6</sup>

Die Symptome von NET sind häufig unspezifisch und schwer zu identifizieren. Aus diesem Grund kann es bis zu sieben Jahre dauern, bis die richtige Diagnose gestellt wird.<sup>7</sup> Die Zahl der NET-Neudiagnosen scheint anzusteigen.<sup>5</sup> Dies ist hauptsächlich auf die steigende Wahrnehmung der Erkrankung sowie verbesserte Diagnosemethoden zurückzuführen.<sup>5</sup>

## Über PRESTO 2<sup>1</sup>

PRESTO 2 ist eine internationale Patientenbefragung, die den Einfluss der Injektion und des Applikationssystems auf das Auftreten lokaler Schmerzen bei der Anwendung von Therapien mit Somatostatin-Analoga (SSA) evaluiert. Basis war eine Online-Befragung von erwachsenen NET- und Akromegalie-Patienten aus Kanada, USA, Großbritannien und Irland, die mehr als drei Monate eine LAN- oder LAR-Therapie erhalten hatten (n = 304). Ziel war es, den Anteil an Patienten mit Schmerzen an der Einstichstelle, die länger als zwei Tage anhalten, zu ermitteln (primärer Endpunkt) sowie Beeinträchtigungen im Alltag als Folge der Schmerzen an der Injektionsstelle (einer der sekundären Endpunkte) zu untersuchen.

## Über HomeLAN<sup>2</sup>

HomeLAN ist eine nicht-interventionelle, Querschnittsbefragung von erwachsenen NET-Patienten, die seit sechs Monaten oder mehr in Patientenunterstützungsprogrammen (PSP) in Belgien, Griechenland, Spanien und den Niederlanden eingeschlossen waren und ihre LAN-Therapie im häuslichen Umfeld erhielten. Auf Basis der Anzahl der geeigneten Patienten und einer Response-Rate von 15 % betrug die Zielstichprobe 120. Die Endpunkte der Untersuchung waren u. a. Patientenzufriedenheit mit der zuletzt erfolgten LAN-Injektion (primärer Endpunkt) und die Gründe der Patienten für die Wahl dieser Anwendungsform (einer der sekundären

Endpunkte).

## **Über die Ipsen Pharma GmbH**

Die Ipsen Pharma GmbH, Ländergesellschaft der Ipsen-Gruppe für Deutschland, Österreich und die Schweiz (DACH), vertreibt in Deutschland seit über 40 Jahren verschiedene Präparate zur Therapie in den Bereichen Onkologie, Neurowissenschaften und Seltene Erkrankungen, für die ein hoher, nicht gedeckter medizinischer Bedarf besteht. Für die Ipsen Pharma GmbH waren 2021 rund 200 Mitarbeiter tätig. Die Firmenzentrale für die DACH-Region, der Münchener Sky Tower, ist einer der modernsten Arbeitsplätze Europas und bietet beste Rahmenbedingungen für die Entwicklung weiterer therapeutischer Innovationen. Mehr Informationen unter [www.ipsen.com/germany](http://www.ipsen.com/germany).

## **Pressekontakt**

PD Dr. Josefine Römmler-Zehrer	ISGRO Gesundheitskommunikation
Medical Affairs Director DACH	GmbH
Ipsen Pharma GmbH	Mara de Andrade / Tanja Baierl
Tel.: +49 89 26 20 36 136	Tel.: +49 621 401712-19
<a href="mailto:josefine.roemmler-zehrer@ipsen.com">josefine.roemmler-zehrer@ipsen.com</a>	<a href="mailto:ipsen-pharma-pr@isgro-gk.de">ipsen-pharma-pr@isgro-gk.de</a>

Stefanie Gerhardt  
Director Communications DACH  
Ipsen Pharma GmbH  
Tel.: +49 89 26 20 36 112  
[stefanie.gerhardt@ipsen.com](mailto:stefanie.gerhardt@ipsen.com)

## **Literatur:**

<sup>1</sup> O'Toole D et al. PRESTO2: an international patient survey to evaluate impact of injection and delivery system on local pain when administering somatostatin analogue (SSA) therapy. ENETS 2022, abstract number 3515

<sup>2</sup> Hernando J et al. HomeLAN: An international online survey to assess satisfaction with injection experience of patients with neuroendocrine tumors (NETs) enrolled in lanreotide autogel (LAN) Patient Support Programmes (PSPs). ENETS 2022, abstract number 3500

<sup>3</sup> Neuroendocrine Tumour (NETs). Macmillan. Last accessed: February 2022. Available from: <https://www.macmillan.org.uk/cancer-information-and-support/neuroendocrine-tumours-nets>.

<sup>4</sup> Zekri et al. Neuroendocrine tumor of the kidney: Diagnostic challenge and successful therapy. Urology Annals. 2019;11:4, DOI: [https://doi.org/10.4103/UA.UA\\_169\\_18](https://doi.org/10.4103/UA.UA_169_18)

<sup>5</sup> Dasari A et al. Trends in the Incidence, Prevalence, and Survival Outcomes in Patients With Neuroendocrine Tumors in the United States. JAMA Oncol. 2017 Oct 1;3(10):1335-1342, DOI: [10.1001/jamaoncol.2017.0589](https://doi.org/10.1001/jamaoncol.2017.0589)

<sup>6</sup> Hendifar, A.E et al. Neuroendocrine Tumors of the Lung: Current Challenges and Advances in the Diagnosis and Management of Well-Differentiated Disease. *Journal of Thoracic Oncology*. 2017;12(3): 425-436, DOI: <https://doi.org/10.1016/j.jtho.2016.11.2222>

<sup>7</sup> Hallet JC et al. Exploring the rising incidence of neuroendocrine tumors: a population-based analysis of epidemiology, metastatic presentation, and outcomes. *Cancer*. 2015;121:589–97, DOI: <https://doi.org/10.1002/cncr.29099>

<sup>8</sup> EMC. Somatuline Autogel (lanreotide acetate) SmPC. December 2019. Available from: <https://www.medicines.org.uk/emc/product/4808/smpc>

SOM-DE-001035 03/2022